

14.(176.) Jahrgang

Den Ausgangspunkt des Völkerrings in der jehigen Weltanschauung bildete der Versuch einer ganzen Reihe zum Teil offenen europäischnützigen, zum Teil Europa entfremdenden Mächte, in diesen Runden einzurücken, sein Gesicht zu zeigen, sich zu stellen, sich aufzuteilen und sich untertan zu machen. An der Spitze der europäischnützigen Koalition standen von Anfang an U.S.A. und Japan, welche beiderseits mit dem Völkerring durch die Größe ihrer dringenden Kolonialbedürfnisse Europa entfremdenden Plutokratien Frankreich und England. Die Koalition gegen Europa, entschlossen, die Kontinente zu liberieren oder zur Neuordnung mit allen Mitteln zu zerschlagen, hatte größere Teile des Festlandes rebellisch gemacht. Sie stand militärisch zeitweise unmittelbar in seinem Gehege, nur wenige Stunden von Berlin. Die ersten grundlegenden Siege für Europa bestanden in der Zerlegung dieser Konstellation, die nächste entscheidende Etappe in der

Bezüglich der Fleischherzeugung konnte am
erster Linie darauf an, jetzt schon die Voraussetzungen
der Fleischherzeugung im Wirtschaftsjahr 1943/44 zu
sen. Die Grundlagen hierfür seien von der Futterseite
durch die günstige Kartoffelernte dieses Jahres, die ge-
höriges am zehn Millionen Tonnen überflüssig, gegeben.
Die bessere Kartoffelernte gebe die Möglichkeit zu
Vermehrung des Rindviehs in unserem Schweinebe-
Der Staatssekretär teilte mit, daß eine gewisse Erhö-
der Schweinepreise erfolgen werde, um für den Auf-
auf unsern Schweinebestandes die erforderliche
(Fortsetzung nächste Seite)

der
schen
Rose
reihe
benar

hanniberg wo in einer kameradschaftlichen Ansprache die vom Arbeitskreis gestellten Ziele in ihrer Gesamtheit begrüßt wurden. Mit dem Besuch der Wagner-Oper „Der fliegende Holländer“ im Stadttheater, zu dem der Westfälische Heimatbund eingeladen hatte, klang das erste Treffen der heimischen Künstler aus. Chr. Kd.

